

Ergebnis-Protokoll Runder Tisch sexuelle und geschlechtliche Vielfalt Mannheim

16. Sitzung

am 09.11.2021, 19:00-21:15 Uhr

Virtuelle Sitzung via Zoom

Funktion	Name
Sitzungsleitung	Sören Landmann
Protokoll	Margret Göth
Gast	Karin Heinelt (Stadtjugendring)

Anwesende Vertretungen der Stadtverwaltung

Name	Stelle
Dirk Grunert	Bürgermeister Dez. III
Birgit Schreiber	FB 15 - Kinderbeauftragte
Klemens Hotz	FB 58 – Leitung Jugendförderung
Margret Göth	FB 15 – LSBTI-Beauftragung
Sören Landmann	FB 15 – LSBTI-Beauftragung

Anwesende Fachpolitiker*innen des Gemeinderats

Partei	Name
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Deniz Gedik
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Chris Rihm
Fraktion SPD	Stefan Höß
Fraktion FDP / MfM	Volker Beisel
Fraktion FW - ML	Vertreten durch Sylvia Rolke
Fraktion LI.PAR.Tie.	Lea Schöllkopf
Fraktion LI.PAR.Tie.	Dennis Ulas

Entschuldigte Fachpolitiker*innen des Gemeinderats

Thorsten Riehle – Fraktion SPD

Christiane Fuchs – Fraktion FW - ML

Anwesende Vertretungen der Community

Laufende Nummer	Gruppe
1	Benefiz Rhein-Neckar e.V.
2	dgti
3	FETISH PUBCRAWL MANNHEIM
4	FRIEDA
5	Gay & Grey Rhein-Neckar
6	HUK Kurpfalz
7	ILSE Rhein-Neckar – Initiative lesbischer und schwuler Eltern
8	JUGEND von PLUS
9	KOSI.MA
10	Lesbenstammtisch Mannheim
11	mvd e.V.
12	mvd e.V.
13	PLUS e.V.
14	PLUS e.V.
15	PLUS e.V.
16	PLUS e.V.
17	sT*ars
18	Queeres Zentrum Mannheim e.V.
19	Queeres Zentrum Mannheim e.V.
20	Queeres Zentrum Mannheim e.V.
21	Queeres Zentrum Mannheim e.V.
22	Queeres Zentrum Mannheim e.V.
23	SPDqueer
24	Transtreff Mannheim

Tagesordnung

- 1) Begrüßung
- 2) Protokoll der 15. Sitzung
- 3) Fokusthema „Queere Jugend“
- 4) Update Jahresthema „Queere Vielfalt im Alter“
- 5) Unterstützung queerer lokaler Strukturen in der Pandemie
- 6) Nachlese Regenbogenempfang 12.08.2021
- 7) Bericht Mannheimer Bündnis
- 8) Regenbogenempfang 12.08.2021
- 9) „Jahresplanung 2021
 - Relevante Termine und Veranstaltungen
- 10) Jahresplanung 2022
 - Sitzungstermine 2022
 - Fokusthema des 17. Runden Tisches sexuelle und geschlechtliche Vielfalt Mannheim
- 11) Aktualisierung der Liste „Offene Punkte“
- 12) Verschiedenes

1) Begrüßung

Sören Landmann begrüßt die Anwesenden zum 16. Runden Tisch sexuelle und geschlechtliche Vielfalt Mannheim.

Die Sitzung des 16. Runden Tisches wurde im Amtsblatt angekündigt.

2) Protokoll der 15. Sitzung

Das Protokoll wurde nach der Sitzung und zur Vorbereitung der 16. Sitzung versandt. Es gab keine Rückmeldungen dazu. Das Protokoll ist damit angenommen.

3) Fokusthema „Queere Jugend“

Im Vorfeld der Sitzung wurden aktuelle Berichte zu den Angeboten für junge queere Menschen von PLUS e.V. und dem Queeren Zentrum Mannheim e.V. (QZM), sowie dem Fachbereich Jugend- und Gesundheitsamt an alle versandt. Der Fachbereich Jugend- und Gesundheitsamt hat eine fachliche Stellungnahme zum Queeren Jugendtreff erstellt, diese wurde ebenfalls versandt.

In der Sitzung erhalten zunächst die jungen Menschen von PLUS e.V. und dem QZM das Wort. PLUS e.V. und die JUGEND von PLUS berichten, die jungen Menschen nutzen die Gruppenangebote von PLUS und den einmal im Monat ehrenamtlich über die JUGEND von PLUS organisierten offenen Treff Queer Weekend Lounge. Die Queer Weekend Lounge hat im Oktober in Räumen des Queeren Zentrums stattgefunden. Es besteht schon lange, spätestens seit 2013, der Wunsch nach einem regelmäßigen Angebot für offenen Austausch und Begegnung über diese begrenzten Zeiten hinaus. Gerade durch die Maßnahmen gegen die Corona-Pandemie hat sich die Einsamkeit sehr erhöht. Die Jugendgruppen können zwar virtuelle Angebote machen, aber diese bieten oft aus technischen Gründen keinen sicheren Schutzraum, aber auch wenn kein eigenes Zimmer vorhanden ist oder Familienmitglieder in den Raum kommen ist kein vertraulicher Austausch möglich. Junge Menschen konnten die virtuellen Angebote vor allem dann nicht nutzen, wenn sie in der Familie nicht offen sind bzw. sein können. Neben dem Wunsch nach eigenen Räumen ist ein weiterer Wunsch der jungen Menschen, die Sicherheit beim Zugang zu erhöhen, hier wäre die Sensibilisierung des Sicherheitspersonals im öffentlichen Nahverkehr wichtig, aber auch die Ausweitung der Angebote auf den Nachmittag wäre hilfreich.

Auf Nachfrage wird ergänzt, gerade durch den Wechsel zu Online-Treffen nahm die Zahl der Teilnehmenden ab. Zur Förderung wird auf Nachfrage konkretisiert, die Stadt Mannheim fördert mit 9.000,- € pro Jahr die beiden Gruppen JuLe und Gipfelstürmer für die jüngere Zielgruppe. Die drei Gruppen für trans Jugendliche und junge Menschen über 23 Jahren werden nicht gefördert. Die bisherige Förderung durch das Land wurde beendet.

Für die jungen Menschen ergänzt die Vertretung des QZM folgendes: Es besteht nach wie vor großer Bedarf nach geschützten Räumen, Begegnung und Austausch. Das Jugendzentrum anyway in Köln hat eine aktuelle Befragung durchgeführt, die eine starke Belastung der jungen queeren Menschen durch die Corona-Pandemie bestätigt und Gefahren für die mentale Gesundheit nannte.

Das Offene Netzwerk LSBTTIQ macht seine Unterstützung der Forderung nach einem Queeren Jugendtreff deutlich.

Von Seiten der Gemeinderät*innen gibt es folgende Rückmeldungen: Deniz Gedik betont die Wichtigkeit des Queeren Jugendtreffs. Allerdings sei dieser Haushalt durch die Belastung der Pandemie ein besonderer und die Verwaltung habe entschieden zunächst keine Kürzungen

vorzunehmen, dafür aber auf neue Projekte zu verzichten. Der Haushalt muss genehmigungsfähig bleiben. Dennis Ulas berichtet, dass die Fraktion den Queeren Jugendtreff unterstützt. Volker Beisel hinterfragt, warum der Queere Jugendtreff vorgezogen werden müsse. Der Jugendtreff in Neuhermsheim sei noch nicht im Haushalt, obwohl er beschlossen wurde. Stefan Höß wird eine Umsetzung unterstützen.

Bürgermeister Dirk Grunert erläutert, dass der Jugendtreff in Neuhermsheim noch nicht bei den Ausgaben vorgesehen ist, da der Bau erst 2023 fertiggestellt werde. Aber es sei richtig, dass es noch Wünsche und Bedarf für 8 – 9 Jugendtreffs gäbe. Letztes Jahr seien bereits 3 umgesetzt worden, was sehr viel ist. Grundsätzlich hat das Jugendamt den Queeren Jugendtreff positiv bewertet, aber eine Aufnahme in den Haushalt war nicht möglich.

Weitere Stimmen betonen, dass ein Queerer Jugendtreff angesichts der Ausrufung der Stadt Mannheim zum LGBTIQ Freiheitsraum auf jeden Fall dazu gehöre. Es gäbe in der queeren Community eine große Solidarität mit der Jugend, deshalb werde die Community sich weiter engagieren.

Es wird ein Antrag des Offenen Netzwerks LSBTTIQ eingebracht. Der Antrag wird verlesen und abgestimmt. Der Runde Tisch stimmt einstimmig für den Antrag mit folgenden Enthaltungen: Sylvia Rolke (Fraktion FW – ML), Deniz Gedik (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen), Stefan Höß (Fraktion SPD). Die Geschäftsführung des Runden Tisches wird gebeten, den Beschluss an die Verwaltung, alle Beteiligten der Haushaltsplanung, inkl. zuständige Dezernate/-Leitungen und die Fraktionsgeschäftsstellen des Gemeinderates zu schicken.

4) Update Jahresthema „Queere Vielfalt im Alter“

Es wird auf die laufende Veranstaltungsreihe hingewiesen. Dabei wird erläutert, dass die für den Veranstaltungsflyer aufgenommenen Logos die Organisationen benennen, die konkret an der Vorbereitung oder Durchführung der Themenreihe beteiligt sind.

Sehr erfreulich ist die Bewilligung einer Förderung in Höhe von 50.000,- € durch das Land Baden-Württemberg für das Projekt „Queere Vielfalt im Quartier und in der Community“. In diesem Rahmen wird die Veranstaltungsreihe gefördert, aber auch ergänzt durch eine Expertise zu queerem Wohnen im Alter und weitere Aspekte.

Für die Veranstaltungen in 2022 wird ein neuer Flyer erstellt werden.

5) Nachlese Regenbogenempfang 12.08.2021

Es gibt eine Nachfrage nach der Möglichkeit die Fotos einzusehen. Außerdem gibt es eine positive Rückmeldung zum Abend mit Dank an alle, die mit Organisation und Durchführung betraut waren.

6) Bericht Mannheimer Bündnis

Der Runde Tisch ist jetzt mit einem Profil auf der einander.Börse des Bündnisse vertreten. Vom 25.09. – 24.10. fanden die einander.Aktionstage statt. Von den Aktiven des Runden Tisches fand der Jubiläumsrundgang der Lesbisch-schwulen Geschichtswerkstatt in Kooperation mit der LSBTI-Beauftragung und der Bündniskoordinierungsstelle statt. Es waren wenige aber sehr interessierte Gäste vor Ort. Weitere Veranstaltungen zu sexueller und geschlechtlicher Vielfalt waren: „Homosexuell und gläubig - Online-Workshop für Menschen, die sich gegen Homophobie engagieren wollen“ vom Stadtjugendring Mannheim & Ökumenisches Bildungszentrum sanctclara sowie „Wie geht es uns heute? Frauen* und Mädchen* in Mannheim

in der Corona-Krise (auch zu Fragen von queeren Frauen und Mädchen)“ von AWO Kreisverband Mannheim e.V., Caritasverband Mannheim e.V. und Diakonischem Werk Mannheim. Insgesamt wäre es schön, wenn im nächsten Jahr die Community wieder stärker bei den einander. Aktionstagen präsent ist.

Aktuell laufen zwei Ausschreibungen für Projekte des Mannheimer Bündnisses: zu Themeninseln und Vielfaltskooperationen können bis 30.11. Förderungen beantragt werden. Bei Interesse bitte an Margret Göth wenden.

7) Jahresplanung 2021

Die Termine können der Präsentation entnommen werden.

8) Jahresplanung 2022

Sitzungstermine 2022

- 27.01.2022
- 22.03.2022 (voraussichtlich nicht öffentlich mit OB Dr. Kurz)
- 28.06.2022
- 22.09.2022
- 29.11.2022

Als Fokusthema für den 17. Runden Tisch am 27.01.2022 wird das Thema „BUGA 2023“ gewählt.

9) Aktualisierung der Liste „Offene Punkte“

Die bearbeiteten Punkte werden kurz erläutert.

10) Verschiedenes

Es gibt eine Anfrage der LuKom zum Interesse an Queerem Fasching. Die Aktiven sind bereits vernetzt und es gibt entsprechende gut besuchte Angebote in Käfertal.

Themenschwerpunkt des Neujahrsempfangs 2022 werden die Aktivitäten Mannheims im Zusammenhang mit dem European Green Deal sein. Es sollen konkrete Maßnahmen für Mannheim vorgestellt werden, in die Bürger*innen ihre eigenen, ganz persönlichen Ideen für einen Local Green Deal später ebenso einbringen können.

--- Ende ---